

Nr.	Frage vom	Fragen / Hinweise etc.	Antworten / Anmerkungen etc.
1	13.07.2026	Gibt es eine Leistungsbeschreibung?	Ja, das Dokument "Leistungsbeschreibung Straßenbelagserneuerung 2026" wird hiermit (als weitere Anlage zu den Ausschreibungsunterlagen) zur Verfügung gestellt. Das o.g. Dokument ist dieser Tabelle angefügt.

Straßenbelagserneuerungen 2026 in Göppingen

Los 1 Carl-Martin-Weg

Los 2 Brehmstraße

Los 3 Sonnenhalde

Leistungsbeschreibung

Inhalt:

Baubeschreibung

1. Allgemeine Beschreibung der Leistung
2. Angaben zur Baustelle
3. Angaben zu Ausführung
4. Anlagen/ Ausführungsunterlagen

Leistungsverzeichnis

1. LV Carl-Martin-Weg Straßenbelagserneuerung Los 1, Kurz- und Langtext, (Seite 1 bis 21)
 2. LV Brehmstraße Straßenbelagserneuerung Los 2, Kurz- und Langtext, (Seite 1 bis 20)
 3. LV Sonnenhalde Straßenbelagserneuerung Los 3, Kurz- und Langtext, (Seite 1 bis 19)
-

1. Allgemeine Beschreibung der Leistung

Bei dieser Maßnahme handelt es sich um eine Baumaßnahme für die Straßenbelagserneuerung im Carl-Martin-Weg, in der Brehmstraße und in der Sonnenhalde, die in drei Lose aufgeteilt und auf Grundlage des kommunalen Vergabehandbuchs und des Stuttgarter Leistungsbuchs im Zeitraum September bis November 2026 ausgeführt wird. Die Aufträge werden pro Los im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel getrennt vergeben.

Carl-Martin-Weg Los 1:

Im Carl-Martin-Weg in Göppingen wird der Fahrbahnbelag zwischen dem Paul-Koeppf-Weg und dem Dr.-Ulrich-Koeppf-Weg auf einer Länge von ca. 285 m und einer Fläche von insgesamt ca. 1.700 m² inklusive von vier Stichstraßen erneuert. Hauptsächlich wird ein neuer Asphaltbelag auf die bestehende Fahrbahn im Hocheinbau eingebaut. Dabei ist die Sanierung schadhafter Teilbereiche sowie die Vorprofilierung der Fahrbahn vorgesehen. Zudem ist die höhengerechte Anpassung der Zufahrten und der Einbauteile notwendig. Einzelne Grundstückszufahrten erhalten am Übergang zur Fahrbahn Einfassungen. Zur Verbesserung der Straßenentwässerung werden in einzelnen Abschnitten neue Einlaufschächte und Rinnenplatten eingebaut sowie alte Straßeneinlaufschächte ersetzt.

Brehmstraße Los 2:

Im Wohngebiet Hailing in Göppingen gibt es zwei sanierungsbedürftige Abschnitte der Brehmstraße, die durch die Bebauung räumlich getrennt sind.

Bauabschnitt 1 (BA1): Brehmstraße 1 bis zur Hailingstraße 37/39, ca.140m, ca. 800 m²

Bauabschnitt 2 (BA2): Brehmstraße 34 bis 46, ca. 170m, ca. 1.200 m²

In beiden Bauabschnitten wird hauptsächlich ein neuer Asphaltbelag auf die bestehende Fahrbahn im Hocheinbau eingebaut. Dabei ist die Sanierung schadhafter Teilbereiche sowie die Vorprofilierung der Fahrbahn vorgesehen. Zudem ist die höhengerechte Anpassung der

Zufahrten und der Einbauteile notwendig. Einzelne Grundstückszufahrten erhalten am Übergang zur Fahrbahn Einfassungen.

BA1: Zur Verbesserung der Straßenentwässerung ist der Einbau eines Kronimus-Waterline-Rinnensystems 2.0 oder gleichwertig sowie der Ersatz alter Straßeneinlaufschächte vorgesehen

BA2: Zur Verbesserung der Straßenentwässerung ist der Einbau von Rinnenplatten sowie der Ersatz alter Straßeneinlaufabdeckungen vorgesehen

Sonnenhalde Los 3:

In der Sonnenhalde in Göppingen-Hohenstaufen wird der Fahrbahnbelag in der steilen Verbindungsstraße zwischen der Beurengasse und der Nägelesgasse auf einer Länge von ca. 70 m und einer Fläche von insgesamt ca. 300 m² erneuert. Hauptsächlich wird ein neuer Asphaltbelag auf die bestehende Fahrbahn im Hocheinbau eingebaut. Dabei ist die Sanierung schadhafter Teilbereiche sowie die Vorprofilierung der Fahrbahn und der Einbau von Randeinfassungen vorgesehen. Zudem ist die höhengerechte Anpassung der Zufahrten und der Einbauteile notwendig. Zur Verbesserung der Straßenentwässerung werden neue Entwässerungsrinnen eingebaut.

2. Angaben zur Baustelle

Vor Baubeginn ist jeweils eine gemeinsame Begehung der Baustellen erforderlich, um festzulegen, wie der Ablauf bei den einzelnen Abschnitten, insbesondere unter Berücksichtigung der individuellen örtlichen Randbedingungen auszuführen ist. Für die Baustelleneinrichtung kann nur der öffentliche Strassenraum, entsprechend den Auflagen der Polizei und des Sachgebiets Verkehr und Waffen, zur Verfügung gestellt werden. Die Auflagen der vorgenannten Behörden und des Auftraggebers sind zu befolgen.

Hinweis zu Los 3:

Aufgrund der steilen Verbindungsstraße in der Sonnenhalde sind notfalls erforderliche Erschwernisse für die Ausführung der Bautätigkeiten in die Einheitspreise einzurechnen

3. Angaben zur Ausführung

Baustellengemeinkosten sind in die Einheitspreise einzurechnen, da diese nicht extra vergütet werden. Die Sicherung der Baustelle und die Durchführung der Verkehrssicherungspflicht obliegen dem Auftragnehmer und gehen zu seinen Lasten! Für die einzelnen Maßnahmen ist jeweils eine Verkehrsbeschränkung/ Sondernutzungserlaubnis beim Sachgebiet Verkehr und Waffen (Herr Jakubek) zu beantragen. Die Einzelanordnungen zur Verkehrsbeschränkung/ Sondernutzungserlaubnis sind zu befolgen.

Hinweise zur Verkehrsführung:

- die Maßnahmen können unter Vollsperrung für den Durchgangsverkehr durchgeführt werden
- je nach Baufortschritt und Möglichkeit sollte den Anliegern die Zufahrt zu privaten Grundstücken ermöglicht werden
- Zugänge für Anlieger sind zu gewährleisten
- detaillierte Abstimmung betreffen der Verkehrsführung und zur Erreichbarkeit der Grundstücke werden zwischen AG und AN nach Auftragserteilung abgestimmt

Die Baustelleneinrichtung, Baustelle räumen und Vorhaltungskosten sind in die Positionen zur Baustellensicherung nach Regelplänen einzurechnen:

Leistungsverzeichnis:

- Für die Baustellen sind Baustellensicherungen nach Regelplan BI/16+17 notwendig und erfolgen nach den Vorgaben des Sachgebiets Verkehr und Waffen (Herr Jakubek)

4. Anlagen/ Ausführungsunterlagen

- Umrechnung von Schüttgütern

Pläne:

zu allen Losen:

- Lageplanauszug, Übersichtsplan und Stadtplanauszug